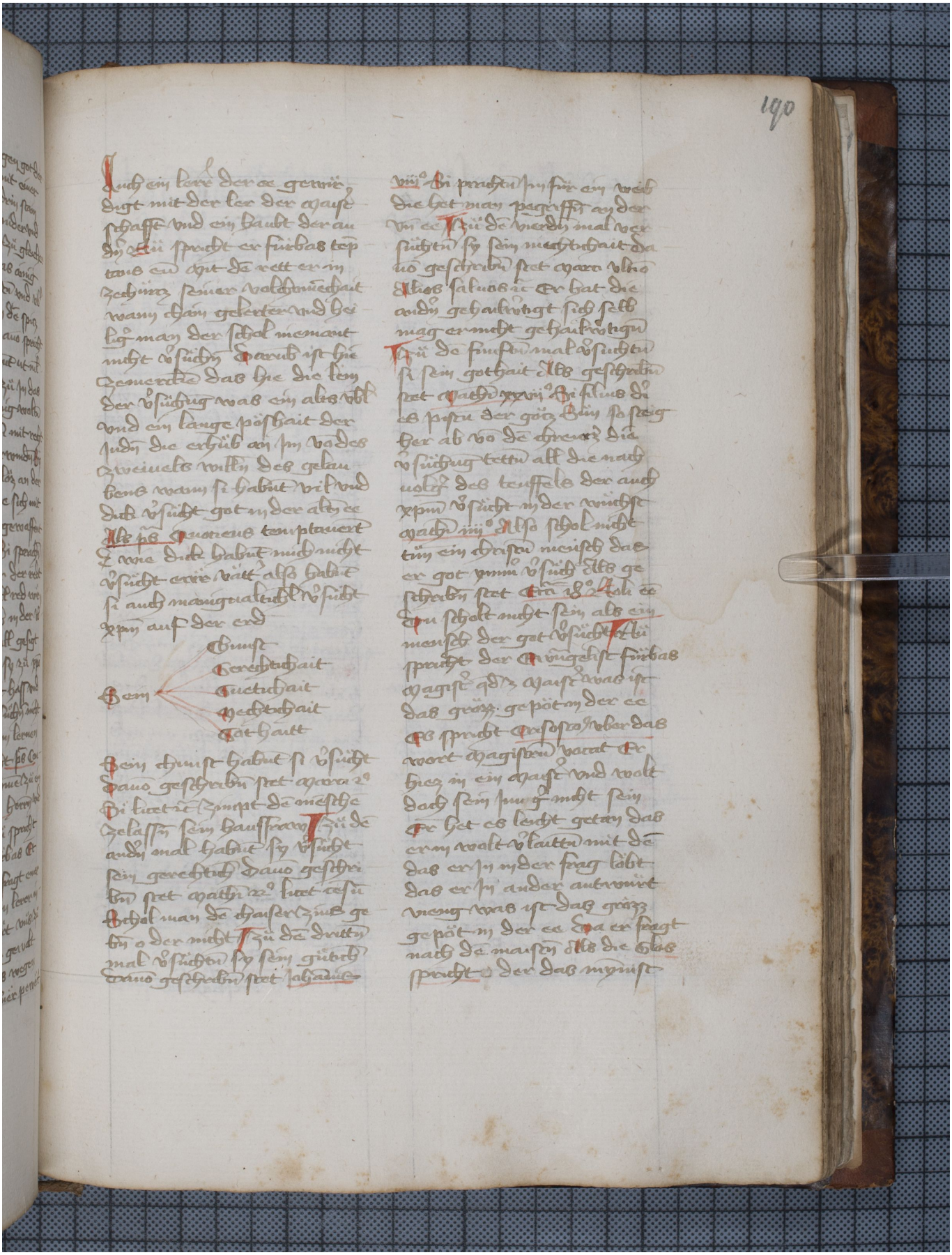
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28689
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



190

Auch ein lere der ee gewir
digt mit der ler der ayaus
schaft vnd ein haubt der au
sy. Nu spricht er finbas tep
tus ew apt de rett er in
zehüng seiner valchmechait
wany chain geleriter vnd hei
lig man der schol menant
nicht vsüchn Darub ist hie
zemerkke das hie die lerr
der vsüchung was ein alter vol
vnd ein lange pärhait der
iudn die erhüb an sy vades
zweiuels willn des glau
bens wann si habnt vil vnd
dick vsücht got in der alten ee
Als ps quomens temptauerunt
Z wie dick habnt mich nicht
vsücht ewr vätt alß habnt
si auch mangualtichl vsücht
xpm auf der erd

Item
- chunst
- Gerechtchait
- Tuctchait
- Mechtchait
- Gotchaft

Ein chunst habnt si vsücht
Dauo geschrebn stet ayaua 2°
Si liert ir zempt de meste
zelassn sein hausfrau Zu de
andn mal habnt sy vsücht
sein gerechtch Dauo geschri
bn stet ayath 22° liert ir su
schol man de chaser zins ge
bn o der nicht Zu de drittn
mal vsüchtn sy sein gütch
Dauo geschrebn stet lahaue

vnd si prachtn sy für ein weib
die het man pagriffn an der
vn ee Zu de vierdn mal ver
süchtn sy sein mechtchait da
uo geschrebn stet ayaua vlno
illios salnos ꝛc Er hat die
andn gehaubtigt sich selb
nag er mecht gehaubtign
Zu de funftn mal vsüchtn
si sein gotchaft Als geschrebn
stet ayath xxvii Si filius di
es pistu der göz bin so steig
her ab vo de chreuz Die
vsüchung tettn all die nach
volger des teuffels der auch
xpm vsücht in der wüchst
ayath iiij Also schol nicht
tun ein christn meisch das
er got ymm vsüch Als ge
schrebn stet Du sollst ee
dein schol nicht sein als ein
mensch der got vsüchte Zu
sprecht der ayngelist finbas
ayagist gotz ayaust was ist
das gröz gepät in der ee
Es sprecht ysoyo vber das
wort ayagistn varat Er
hiez in ein ayaust vnd wolt
dach sein purg nicht sein
Er het es lecht getan das
er in wolt vslautn mit de
das er si in der frag lebt
das er si ander autwurt
wang was ist das gröz
gepät in der ee Da er fragt
nach de mausn Als die glas
sprecht o der das mynust